PROFESSOR MERLIN EOPIA

Funktion: Professor für Geschichte der Zauberei & Hauslehrer von Gryffindor

Zauberstab: Esche, 12'', Einhornschwanzhaar

Patronus: Falke

In was sich der Irrwicht verwandelt: Jemand, der ihn mit dem Vergessenszauber belegt

Hobbys/Interessen: Bücher (vor allem alte oder solche über längst vergangene Dinge), Geschichte der Zauberei, Quidditch (nur zugucken; Lieblingsteam: Caerphilly Catapults), mit Feder und Pergament spazieren, mit Horace Gudgeon über frühere Zeiten reden, im Urlaub heimlich neue magische Sübigkeiten ausprobieren

Knapper Lebenslauf: Merlin Eopia stammt aus einer Familie, die ihre Wurzeln auf „den" Merlin selbst zurückführt (darauf bildet er sich aber nichts ein), sodass er in einem alten Zaubererhaus im tiefsten Wales aufwuchs. Von 1991-1998 besuchte er Hogwarts und erlebte die Machtergreifung Voldemorts sowie die Schlacht um Hogwarts mit, während derer auch sein Cousin starb. Als die Zaubererwelt von der dunklen Herrschaft befreit war,
absolvierte er ein einjähriges Praktikum bei der Buchhandlung „Flourish & Blott's" in der Winkelgasse. Daraufhin begann er mit einem Studium der Zaubereigeschichte, das er 2005 mit einer Arbeit über den Wahrheitsgehalt verschiedener Muggel-Sagen und -Legenden zu der Tafelrunde um König Artus (zu der „der" Merlin gehörte) abschloss. Einige der darin formulierten Erkenntnisse verschafften ihm einen Namen in der Forschung, sodass er zunächst eine wissenschaftliche Karriere anstrebte und seinen alten Traum, Hogwartslehrer zu werden, fallen ließ. Im Verlauf weiterer Forschung fand er heraus, dass die Legende, „der" Merlin sei in einer Kristallhöhle verstorben, nicht haltbar ist. Der Wissenschaftsbetrieb ist allerdings nicht immer ganz einfach, sodass die weitere Forschung um den Artus-Mythos ins Stocken geriet und Merlin sich 2008 einem weiteren Projekt widmete: die „Erforschung des Schülerbildes des Trimagischen Turniers und dessen Wandels". Für dieses Projekt führte er einige Befragungen an Hogwarts durch, wodurch er wieder Kontakt zu Professor Binns herstellte. Unzufrieden mit Alltag und Umgebung im Wissenschaftsbetrieb, begann Merlin Eopia ab 2009 als Binns' Assistent zu arbeiten. So entdeckte er seinen Spaß am Unterrichten wieder und 2012 legte Cuthbert Binns sein Amt nieder, das Merlin übernahm. Seitdem ist er Lehrer an Hogwarts. – Weitere, private Entwicklungen aus Merlins Leben wie z. B. das Auftauchen einer früheren Hufflepuff-Mitschülerin und ihr Einfluss auf sein Leben, seine Reise auf den Spuren des Vorfahrens oder das erste Zusammentreffen mit Horace Gudgeon, nun, das würde hier zu weit führen.

Charaktereigenschaften: Merlin Eopia, früher stets introvertiert, ist extrovertierter geworden, aber immer noch ein Träumer geblieben. Er lässt keine Gelegenheit aus, zu sagen, dass er sich nichts darauf einbildet, von „dem" Merlin abzustammen.
Oftmals fängt er Geschichten an, verliert den Faden oder bricht kurz vor der Pointe ab, weil ihm plötzlich etwas anderes in den Sinn kommt. Er bemüht sich, bescheiden zu sein, ist aber nicht selten – ungewollt? – arrogant ob der Überzeugung, an besonders wichtigen Sachen zu arbeiten. Quidditch findet er interessant, wenn er es nicht selbst spielen muss, interessiert sich allerdings noch mehr für die Stammbäume von Leuten, mit denen er redet.

Lebensmotto: Nebel sammeln sich um die Dinge, an die wir uns erinnern, mit jedem Jahr werden es mehr. Übersieh nicht die Tage, die nach all der Zeit klar geblieben sind.

